

Pressemitteilung

Regionalbudget Schwalm-Aue 2026

Der Verein Regionalentwicklung Schwalm-Aue wird auch in 2026 Vereine, Initiativen und Kommunen aus der LEADER-Region Schwalm-Aue bei ihren vielfältigen Vorhaben mit Fördermitteln in Höhe von insgesamt rund 100.000 € aus dem Regionalbudget unterstützen. Ab 2026 gibt es ein extra Jugendbudget. Zwei Online-Fördersprechstunden werden im Januar angeboten. Die Antragsfrist läuft bis zum 28.02.2026.

Für das Jahr 2026 stehen voraussichtlich Fördermittel in Höhe von rund 100.000 € für das Regionalbudget zur Verfügung. Ab 2026 wird ein extra Jugendbudget eingeführt. Damit stehen 50 % des Regionalbudgets für Projekte für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene zur Verfügung.

Bis zum 28.02.2026 können Initiativen, Vereine, Verbände und öffentliche Träger aus der LEADER-Region Schwalm-Aue die Förderung von Kleinvorhaben beim Verein Regionalentwicklung Schwalm-Aue beantragen. „Wir freuen uns auf viele neue Förderprojekte im Rahmen des Regionalbudgets 2026, die unsere Ortsteile und unsere Region bereichern und ehrenamtliches Engagement unterstützen“, sagt Bürgermeister Claus Steinmetz, Vorsitzender des Vereins Regionalentwicklung Schwalm-Aue.

Gefördert werden Projekte aus den Bereichen Kultur, Versorgung, Bildung, Freizeit, Naherholung, Bioökonomie und Klimaschutz. Auch Projekte, die Treffpunkte schaffen oder einen Ortskern attraktiver machen, sind förderberechtigt. Die Gesamtinvestition muss mindestens 2.000 € und darf maximal 10.000 € betragen. Gefördert werden Investitionen in kleine bauliche Maßnahmen, Maschinen, Ausstattungsgegenstände sowie Dienstleistungen und Honorarkosten. Die Maßnahmen müssen bis Anfang Oktober 2026 umsetzbar sein. Projekte für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene werden bevorzugt gefördert.

Akteure mit Projektideen sollten sich frühzeitig mit Sonja Pauly vom Verein Regionalentwicklung Schwalm-Aue in Verbindung setzen, um die Projektidee zu besprechen und sich beraten zu lassen, Telefon 05683 5009-60, E-Mail regionalentwicklung@schwalm-aue.de.

Erstmalig werden zwei Online-Fördersprechstunden angeboten:

Allgemeine Sprechstunde: 19.01.2026, 18:00 Uhr

Sprechstunde für Jugendprojekte: 29.01.2026, 19:00 Uhr

Anmeldung unter tanja.lorenz@wabern.de

Der Aufruf erfolgt unter Vorbehalt der Mittelzuweisungen durch den Bund und das Land Hessen.

Hintergrund

Die LEADER-Region Schwalm-Aue umfasst die Städte Schwalmstadt und Borken, sowie die Gemeinden Wabern, Neuental, Willingshausen und Schrecksbach. Seit 2008 betreiben sie eine gemeinsame Regionalentwicklung und werden dabei durch das Förderprogramm LEADER der Europäischen Union zur Förderung der ländlichen Entwicklung unterstützt. Die aktuelle

Förderperiode läuft von 2023 bis 2027 und rund 2 Mio. Euro stehen in diesem Zeitraum an Fördermitteln für Projekte zur Verfügung.

In 2025 wurden insgesamt 18 Projekte über das Regionalbudget der Schwalm-Aue gefördert. Die inhaltliche Bandbreite der Förderprojekte war wie immer sehr groß und reichte von einer Ausstellung zur jüdischen Geschichte in Falkenberg und Harle, über Workshops der Bürgerstiftung Michelsberg zur Zukunft eines leerstehenden Hauses in der Ortsmitte, über die Aufstellung eines öffentlichen Bücherschranks in der Ortsmitte von Merzhausen bis zur Anschaffung einer Skateboard-Rampe in Falkenberg.

Weitere Förderbeispiele sind auf www.schwalm-aue.de unter Aktuelles und auf Instagram [leader.schwalm.aue/](https://www.instagram.com/leader.schwalm.aue/) zu finden.

Fotos zur Veröffentlichung freigegeben.



Foto 1 / Bildunterschrift und Quelle: Ausstellung zur jüdischen Geschichte in Falkenberg und Harle, Christina Friedrich



Foto 2 mit Quelle: Skateboard- u. BMX-Rampe, Tobias Langmann

Weitere Infos:

Sonja Pauly
Verein Regionalentwicklung Schwalm-Aue e.V.
Geschäftsstelle, **T:** 05683 5009 60/61, **E:** regionalentwicklung@schwalm-aue.de